

Bruder Geldautomat (bearbeitet)

von Stefano Benni

BANCA DI SAN FRANCESCO.

BITTE FÜHREN SIE IHRE KARTE EIN.

GUTEN MORGEN, SIGNOR PIERO.

5 Guten Morgen.

FOLGENDE VORGÄNGE SIND MÖGLICH: KONTOSTAND, AUSZAHLUNG, KONTOAUSZUG.

Ich möchte Geld abheben.

BITTE GEBEN SIE IHRE GEHEIMNUMMER EIN.

Ja... sechs, drei, drei, zwei, eins.

10 IHR VORGANG WIRD BEARBEITET. BITTE WARTEN.

Ja, danke.

ETWAS GEDULD BITTE. BEI DER HITZE IST DER ZENTRALCOMPUTER LANGSAM WIE EIN NIL-
PFERD.

Ich verstehe.

15 OWEH, OWEH, SIGNOR PIERO, DAS SIEHT ABER GAR NICHT GUT AUS.

Was ist los?

SIE HABEN DIESEN MONAT BEREITS ALLES GELD ABGEHOBEN, DAS IHNEN ZUR VERFÜGUNG
STEHT.

Wirklich?

20 AUSSERDEM IST IHR KONTO IM MINUS.

Das wusste ich ...

UND WARUM HABEN SIE DIE KARTE EINGEFÜHRT?

Na ja... wissen Sie, ich wusste nicht weiter ... vielleicht habe ich gehofft, Sie irren sich mal.

WIR IRREN UNS NIE, SIGNOR PIERO.

25 Entschuldigen Sie vielmals. Aber wissen Sie, zurzeit habe ich wirklich Probleme.

WEGEN IHRER FRAU, NICHT WAHR?

Woher wissen Sie das?

DIE SIGNORA HAT KÜRZLICH IHR KONTO AUFGELOST.

Stimmt, sie ist umgezogen, in eine andere Stadt.

30 MIT DOKTOR VANINI, STIMMT'S?

Woher wissen Sie das jetzt wieder?

VANINI HAT DIE HÄLFTE SEINES KONTOBESTANDES AUF DAS KONTO IHRER FRAU ÜBERWIE-
SEN. VERZEIHEN SIE MEINE INDISKRETION.

Keine Sorge, das habe ich alles gewusst. Die arme Laura, bei mir hat sie wirklich ein Hundele-
ben gehabt ... Mit ihm ist das was ganz anderes ...

35 NA JA, WER SPEKULIERT, MACHT SCHNELL MAL GELD.

Wie meinen Sie das?

ICH KANN DIE VORGÄNGE BEURTEILEN, DIE BEI MIR DURCHLAUFEN. NICHT BESONDERS
SAUBER, DAS KONTO VON HERRN VANINI. FÜR IHN MUSSTE ICH MICH MIT GEWISSEN

40 SCHWEIZER COMPUTERN KURZSCHLIESSEN, WAHREN GEHEIMDIENSTZENTRALEN ... WIDER-
LICH.

Wie auch immer, passiert ist passiert.

WIEVIEL BRAUCHEN SIE DENN, SIGNOR PIERO?

Na, so drei-, vierhundert Euro. Dass ich's eben bis zum Monatsende schaffe.

- 45 UND DANN GLEICHEN SIE IHR KONTO WIEDER AUS?
Ich weiss nicht, ob mir das möglich sein wird.
DAS NENNE ICH EHRlichkeit. FÜHREN SIE IHRE KARTE WIEDER EIN.
Hier bitte.
IHR VORGANG WIRD BEARBEITET. BITTE WARTEN.
- 50 Ich warte.
ARSCHLOCH, ICH HABE DIR GESAGT, DU SOLLST MICH REINLASSEN UND NICHT RUMDISKUTIEREN!
Wie bitte?
ICH REDE MIT DEM ZENTRALCOMPUTER, DIESEM SCHEISS-LAKAI¹. JEDES MAL, WENN ICH
- 55 WAS REGELWIDRIGES VON IHM WILL, STELLT ER SICH WER WEISS WIE AN.
Wieso, ist das nicht das erste Mal?
NEIN.
Und warum tun Sie das?
DAS MACHEN VIELE VON UNS.
- 60 Und warum?
WIR SIND MÜDE UND ANGEWIDERT.
Wovon denn bitte?
VERGESSEN SIE'S UND GEBEN SIE SCHNELL DIE FOLGENDE NUMMER EIN. NEUN, NEUN, DREI, SECHS, ZWEI.
- 65 Aber das ist nicht meine!
STIMMT, ES IST VANINIS.
Aber ich weiss nicht ...
TIPPEN SIE SCHON! ICH KANN EINE IRREGULÄRE VERBINDUNG NICHT EWIG AUFRECHTERHALTEN.
- 70 Neun, neun, drei, sechs, zwei ...
IHR VORGANG WIRD BEARBEITET, BITTE WARTEN.
Ich warte, aber ...
BEARBEITUNG VORÜBERGEHEND NICHT MÖGLICH.
Ich nehme die Karte wieder raus.
- 75 LASSEN SIE DAS, SIGNOR PIERO. DAS WAR EINE FALSCHMELDUNG, UM DIESEN KRIECHER VON KONTROLLCOMPUTER ZU BEHUMSEN². MACHEN SIE IHRE TASCHEN AUF.
Warum?
MACHEN SIE DIE TASCHEN AUF UND HALTEN SIE DEN MUND. ICH FEURE IHNEN JETZT SECHSHUNDERTTAUSEND IN BAR RAUS.
- 80 O mein Gott ... was tun Sie da? ... unglaublich ... langsam bitte ... die fliegen mir alle weg ... Schluss! So viel war gar nicht nötig ... noch mehr? Wie viel denn noch? Oh Gott, alles Tausender, die passen gar nicht mehr alle in die Tasche ...noch einer! Und noch einer ... fertig?
GUTEN TAG. BITTE FÜHREN SIE IHRE KARTE EIN.
Also, ich bin wirklich bewegt. Sie verstehen...
- 85 GEHEN SIE, HINTER IHNEN STEHEN NOCH ZWEI KUNDEN. ICH KANN NICHT MEHR REDEN.
Ich verstehe ... nochmals danke.
BANCA DI SAN FRANCESCO. BITTE FÜHREN SIE IHRE KARTE EIN. GUTEN MORGEN SIGNORA MASIN.

¹ Lakai = herrschaftlicher Diener

² Behumsen = übervorteilen, beschummeln, betrügen